

# RAMAZA

## GEMEINDENACHRICHTEN



AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE UNTERRABNITZ-SCHWENDGRABEN Ausgabe 02 – Juli 2025



**Liebe Unterrabnitzerinnen und Unterrabnitzer,  
liebe Schwendgrabenerinnen und Schwendgrabener, liebe Jugend!**

Das erste halbe Jahr ist bereits vorüber und mit dem Sommer beginnt für viele von uns die wohlverdiente Urlaubszeit.

Auch in unserer Gemeinde war bereits einiges los – unsere Feste wie das Osterfeuer, das Oldtimertreffen, das Maibaumaufstellen, der Sportlerheurige und der Jugendkirtag waren gut besucht und stärken das Miteinander.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch eindrücklich darauf hinweisen, dass wir uns in der glücklichen Lage befinden, die verschiedensten Gewerbetreibenden mit einer Bäckerei mit Kaufhaus, 3 Gastronomiebetrieben, Friseure, Heilmasseurin, Blumenhandlung, Raiffeisenbank, Baufirmen usw. in unserer Gemeinde zu haben und somit notwendige Dinge des täglichen Bedarfs und vieles mehr in unserer Ortschaft besorgen können. Um diesen Komfort zu erhalten, müssen wir jedoch die heimischen Betriebe bestmöglich unterstützen und sprichwörtlich mit unseren „*Einkäufen im Dorf bleiben*“!

Neben diesen erfreulichen Ereignissen gibt es aber auch Herausforderungen, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen. Wie viele andere Gemeinden sind auch wir mit einer sehr angespannten finanziellen Situation konfrontiert. Trotz begrenzter Mittel bemühen wir uns, die wichtigsten Aufgaben für unsere Gemeinde weiterhin umzusetzen.

Ein besonderer Fokus liegt aktuell auf der Instandhaltung unserer Gebäude und Infrastruktur. So wurden bei unseren Gemeindegebäuden – den Leichenhallen in Unterrabnitz und Schwendgraben, dem Vereinshaus in Unterrabnitz, dem Kühlhaus, der Holzbrücke in der Gewerbestraße, dem Gemeindeamt und dem Feuerwehrhaus in Unterrabnitz und Schwendgraben (neu und alt) – die Dächer überprüft. Dabei wurde an mehreren Objekten Reparaturbedarf festgestellt, die dringend behoben werden müssen, um Folgeschäden zu vermeiden. Diese Arbeiten sind wichtig, bringen aber zusätzliche Belastungen für unser ohnehin angespanntes Gemeindebudget mit sich.

Die Wahrheit ist: Mit den derzeit vorhandenen finanziellen Mitteln kann der laufende Betrieb kaum mehr aufrechterhalten werden. Umso wichtiger ist es, dass wir als Gemeinschaft zusammenhelfen. Jeder Beitrag zählt: Sie können zum Beispiel Grünschnitt auf privaten Kompostplätzen entsorgen, sorgfältig bei der Altstoffsammelstelle trennen oder als Grundeigentümer Ihre Pächter daran erinnern, nicht bis zum Wegrand zu bewirtschaften – so lässt sich Schwemmerde vermeiden und unsere Feldwege werden geschont.

Trotz aller Herausforderungen wünsche ich euch einen angenehmen und erholsamen Sommer, frei von Unwettern und Naturereignissen. Genießen wir gemeinsam unsere schöne und lebenswerte Gemeinde.

Mit den besten Wünschen,  
euer Bürgermeister Franz Schiefer

## Die wichtigsten Punkte der Gemeinderatssitzungen vom 27. Juni 2025

### Angelobung neuer Gemeinderäte

Nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Rupert Schermann wurde Herr Morth Michael als neuer Gemeinderat angelobt. Als Ersatz-Gemeinderat der ÖVP wurde Herr Bürger Manfred angelobt.

GR Morth Michael übernimmt auch die Funktion des Umweltgemeinderates und ist Mitglied im Umweltausschuss.

Ich danke Rupert für seine Arbeit für unsere Gemeinde und wünsche den neuen Gemeinderats-Mitgliedern viel Freude und Engagement für die „herausfordernde“ zukünftige Arbeit.

### Verträge mit Mag. Rendl Wilfried

Die in der Zwischenzeit ausgearbeiteten Verträge (Prekarium, Servitutsvertrag und Kaufvertrag) mit Herrn Mag. Rendl wurden vom Gemeinderat einstimmig angenommen und unterfertigt.

### Neufassung Voranschlag 2025

Leider konnten wir nach intensiver Überarbeitung der Voranschlagszahlen keinen ausgeglichenen Voranschlag erstellen. Aufgrund einiger Einsparungen bzw. mit der Hoffnung auf zusätzliche Bedarfszuweisungsmittel wurden die negativen Zahlen jedoch verringert.

*Der Voranschlag wurde vom Gemeinderat trotzdem einstimmig angenommen und beschlossen, was mich persönlich sehr freut und auf unsere gute Zusammenarbeit im Gemeinderat zurückzuführen ist!*

### Haushaltskonsolidierungsbericht

Der notwendige Quartalsbericht wurde erstellt und intensiv diskutiert. Dabei wurden unter anderem folgende Maßnahmen besprochen, die auch umgesetzt werden müssen:

- Bei der **Nachmittagsbetreuung** müssen die Elternbeiträge ab September 2025 um 10 % angehoben werden, weil die Fördermittel nur mehr zur Hälfte einlangen!
- **Schulbeiträge** für den sprengelfremden Schulbesuch des 9. Pflichtschuljahres werden nicht mehr von der Gemeinde übernommen und müssen von den Eltern bezahlt werden!
- Beim **Grünschnitt** können wir durch die Mithilfe der Bevölkerung Kosten einsparen! Eine Kompostierung im eigenen Garten wäre wünschenswert und stellt eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Alternative dar. Genügend Platz sollte jeder Haushalt zur Verfügung haben.
- Der **Restmüll** muss von den Haushalten über die Restmülltonne entsorgt werden! Alles, was in die Restmülltonne passt, soll auch hier rein! Nur Abfälle, die aufgrund ihrer Größe und Sperrigkeit (wie z.B. Möbel in zerlegtem Zustand, Teppiche, Bodenbeläge, Spielgeräte etc.) nicht in der Restmülltonne entsorgt werden können, dürfen in den Sperrmüllcontainer im Altstoffsammelzentrum zur Müllentsorgung abgegeben werden! Falls jemand den überschüssigen Restmüll sofort weghaben will, gibt es am Gemeindeamt braune Müllsäcke à 3,00 Euro zu kaufen.
- *Es werden in Zukunft wieder verstärkte Kontrollen von BMV-Mitarbeitern durchgeführt, um den Restmüllanteil so gering wie möglich zu halten!*
- Beim **Bauschutt** ist auch Einsparungspotential vorhanden. Mineralische Baurestmassen werden nur in Kleinmengen (max. eine Schiebetruhe) übernommen! Bei Abbrucharbeiten im größeren Ausmaß ist die Entsorgung vom Bauherrn direkt über die Umweltdienst Burgenland GmbH oder einen anderen konzessionierten Entsorger zu veranlassen.
- Überlegungen gibt es auch dahingehend, die Entsorgung gewisser Fraktionen im Altstoffsammelzentrum künftig nicht mehr anzubieten. Genaue Informationen folgen.

Leider können auch nach intensiver Beratung keine weiteren Einsparungspotenziale genannt werden, um den laufenden Betrieb der Gemeindegeschäfte samt gesetzlicher Aufgaben nicht zu gefährden.

**Unsere kleine Gemeinde ist nach wie vor auf die Zuwendungen von Bund und Land unbedingt angewiesen und kann die finanzielle Situation aus eigenen Stücken nicht bewältigen!**

## Hinweise – Informationen – sonstige Mitteilungen

### Geburten 2024 – Geschenkübergabe

Erfreulicherweise durften wir im Jahr 2024 in unserer Gemeinde 8 Neugeborene begrüßen. Die Eltern wurden von der Gemeinde mit ihren Babys und deren Geschwister zu einer gemütlichen Kaffeejause eingeladen, wobei den stolzen Eltern eine Namensdecke und ein Spargutschein für ihren Nachwuchs überreicht wurde.

*Wir wünschen den Jungfamilien alles Gute und viel Freude für die Zukunft!* © Foto Gemeinde



### Jubiläumsfeier 600 Pfarre, 100 Jahre Kirchenchor

Unsere Pfarre feierte am 17. Mai 2025 ihr 600-jähriges Bestehen sowie 200 Jahre Wiederaufbau der Pfarrkirche und 100 Jahre Kirchenchor. Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovics zelebrierte gemeinsam mit Dechant Michael Brien und sieben weiteren Priestern den Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Landeshauptmann Hans Peter Doskozil war der Einladung zum Jubiläum ebenfalls gefolgt, wie auch Bürgermeister Franz Schiefer und der Gemeinderat.

Anlässlich dieses Jubiläums wurde die von OSR Otto Fruhmann verfasste Chronik der Pfarre „Eine Kirche auf einem Berg“ veröffentlicht und vom Autor selbst vorgestellt. Diese befasst sich mit der Geschichte der Pfarrgemeinde, welche jedoch untrennbar verbunden ist mit der Entwicklung unserer Ortschaft und den Blick auch auf unsere Vorfahren richtet. Vielen Dank dem Autor für dieses umfassende Werk und die jahrelange, hingebungsvolle Arbeit!

Im Rahmen des Festakts wurde auch Chorleiter Franz Flasch verabschiedet. Er beendete nach 40 Jahren seinen Dienst und übergab die Leitung des Chors an Thomas Frühstück. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Vergelt's Gott dem scheidenden Chorleiter für das jahrzehntelange Engagement in der Pfarre und alles Gute dem Nachfolger für seine neue Aufgabe!

Anschließend konnte der Tag beim gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten ausklingen. Ein großes Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses Festtages beigetragen haben und der gesamten Pfarrgemeinde fürs Mitfeiern und für die großartige Unterstützung! © Foto Pfarre Unterrabnitz



Die Chronik und auch Kerzen zum Jubiläum mit Motiven der Künstler Harro Pirch, Manfred Leirer und Gustav Just können nach jeder Messe in der Sakristei, im Café-Restaurant „Zum Emil“ sowie bei den Pfarrgemeinderäten erworben werden.

## Verabschiedung VDir. Böhm Stefan



Das Schulfest war ein würdiger Rahmen für die Verabschiedung von Direktor Böhm Stefan, der über 20 Jahre die Geschicke unserer Volksschule mit großem Engagement geleitet hat. Als Lehrer, Ansprechpartner, Motivator und prägende Persönlichkeit für Generationen von Kindern wurde er von Bgm. Schiefer und Vizebgm. Zöchbauer verabschiedet.

Seitens der Gemeinde wurden ihm als Dankeschön Wellnessgutscheine überreicht und alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt gewünscht. © Foto Volksschule Unterrabnitz

## Verschmutzung der Friedhöfe durch Hunde

Aufgrund einiger Vorfälle von Verschmutzungen auf unseren Friedhöfen – vermutlich durch streunende Hunde – möchten wir darauf hinweisen bzw. eindringlich appellieren, die Hunde auf Friedhöfen nicht frei herumlaufen zu lassen bzw. erst gar nicht auf den Friedhof mitzunehmen. Zu den Gräbern unserer Verstorbenen, die mit viel Liebe aber auch finanziellem Aufwand gepflegt werden, sollten wir mit entsprechender Achtung und Sorgfalt gehen!

Wir bitten um Rücksicht und entsprechendes Verhalten, damit Ruhe und Frieden auf unseren Friedhöfen gewahrt sind.

Auch auf den Spielplätzen und sonstigen bepflanzten Blumeninseln und –beeten sind in letzter Zeit vermehrt „Hundehäufchen“ vorgefunden worden.

Gott sei Dank haben wir noch freiwillige Helferinnen, die unsere Blumenbeete vom Unkraut sauber halten und pflegen, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Auch hier werden viel Geld und Zeit investiert, um unsere Ortschaften schön und sauber zu halten.



**Daher ist es noch wichtiger, dass die Hunde von diesen Plätzen ferngehalten werden!**

**Sollte dennoch ein „Gackerl passieren“, bitten wir die Hundebesitzer, dieses entsprechend zu entsorgen!**

***Ich bitte um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!***

## KG – Personal Verabschiedungen

Nachdem die zweite Kindergartengruppe ab September 2025 aufgelöst wird, mussten wir uns schweren Herzens von unserer Kindergartenpädagogin Jacqueline und Helferin Karin verabschieden.

Wir möchten uns bei beiden Betreuerinnen aufrichtig für ihre geleistete Arbeit in unserer Einrichtung bedanken und wünschen ihnen viel Glück und Erfolg für die Zukunft! © Foto Gemeinde



## Oldtimertreffen

Das Oldtimertreffen des Bienenzuchtvereins von Unterrabnitz, unter dem Obmann Rupert Schermann, ist bereits ein Fixtermin im Terminkalender vieler OldtimerliebhaberInnen und BesucherInnen aus nah und fern.



Weit über die Grenzen unseres Bezirkes und Landes hinweg kommen jährlich mehr Gäste zu dieser großartigen Veranstaltung.

Vielen herzlichen Dank für die Organisation und reibungslose Durchführung dem Bienenzuchtverein, allen freiwilligen HelferInnen, der Feuerwehr Unterrabnitz und auch allen Gästen! Nur gemeinsam kann dieser Tag zu einem besonderen Festtag gemacht werden! © Foto Bienenzuchtverein

## Musterung 2025

Beim Heimkommen von der Musterung wurden die drei Burschen aus Unterrabnitz Jahrgang 2007 traditionell von Bgm. Schiefer und Vizebgm. Zöchbauer empfangen und zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



© Foto Gemeinde

## Ortschronik Schwendgraben

Liebe Schwendgrabner, liebe Schwendgrabnerinnen,

Die Aufarbeitung unserer Ortschronik für Schwendgraben ist schon sehr weit fortgeschritten. Jetzt fehlen uns noch einige Zeitdokumente:

- Aufnahmen von der Ortschaft oder Personen mit der Ortschaft im Hintergrund
- Fotos und Erinnerungen zum Thema Handwerk oder Brauchtum
- Fotos von Arbeiten am Feld oder im Wald (mit oder ohne Tiere)
- Fotos von Familienfesten (Hochzeit, Sterbefall, Kommunion, Firmung, erster Schultag, etc.)
- Fotos von öffentlichen Gebäuden und Bauwerken (Errichtung Brücke, Feuerwehrhaus, Kriegerdenkmal etc.)
- Fotos vom Straßenbau bzw. der Elektrifizierung
- „einfach alles Interessante“

Wir bitten daher die gesamte Bevölkerung nachzusehen, ob jemand Unterlagen für die Chronik hat und diese auch zur Verfügung stellt.

Die Fotos bitte bei OSR Josef Lang in Unterrabnitz oder Helmut Mandl (Kirchengasse) in Schwendgraben abgeben. Diese werden eingescannt und fließen in die Chronik ein. Die Originalfotos werden natürlich zurückgegeben!

Herzlichen Dank im Voraus für die Hilfe und Unterstützung!

## Überflüge mit Drohnen

Auch in der Freizeit erfreuen sich Drohnen immer größerer Beliebtheit. Fernpilotinnen und -piloten – also Personen, die eine Drohne per Fernbedienung steuern – sollten sich auf jeden Fall vorab informieren, welche Pflichten beim Fliegen mit Drohnen einzuhalten sind und was dabei verboten ist.

Auskunft erteilt die Austro Control GmbH unter [www.austrocontrol.at](http://www.austrocontrol.at)

Privatpersonen müssen darauf achten, in welche Betriebskategorie ihre Drohne fällt. Selbst in der bewilligungsfreien offenen Kategorie müssen einige luftfahrtrechtliche Bestimmungen beachtet werden. Das Mindestalter für Betreiberinnen und Betreiber eines unbemannten Luftfahrzeugs beträgt 18 Jahre, für Personen, die die Drohne tatsächlich steuern, grundsätzlich 16 Jahre.

Von einer Kamera-Drohne geht letztlich nicht nur eine physische Gefahr für andere Luftfahrzeuge sowie für Tier und Mensch am Boden aus, sondern auch eine Gefahr für die Privatsphäre und das Grundrecht auf Datenschutz.

*Wenn eine Person gefilmt wird und der Ansicht ist, dass diese Aufnahme gegen die DSGVO verstößt, kann sie bei der **Datenschutzbehörde** eine Beschwerde einbringen. Auch eine Unterlassungsklage und die Geltendmachung von Beseitigungsansprüchen wären möglich.*

Quelle: [www.onlinesicherheit.gv.at/services/news/drohnen-fliegen-in-oesterreich.html](http://www.onlinesicherheit.gv.at/services/news/drohnen-fliegen-in-oesterreich.html)

**Wir bitten daher alle Drohnenbesitzer um Rücksichtnahme auf die Privatsphäre der Bevölkerung!**



## Informationen zur Rattenbekämpfung

Immer wieder kommen Hinweise aus der Bevölkerung, dass sich in gewissen Gebieten Ratten ausgebreitet haben. Wir ersuchen Sie daher, die folgenden Maßnahmen unbedingt zu vermeiden!

### **Den Ratten wird Nahrung angeboten!**

- Abfälle von zubereiteten Speisen werden auf dem Kompost entsorgt
- Gelbe Säcke mit Verpackungen, die noch mit Inhaltsresten versehen sind, werden an für Ratten zugänglichen Stellen gelagert
- Speisereste werden über die Kanalisation entsorgt oder Lebens- oder Futtermittel werden in nicht ausreichend verschlossenen Behältern an für Ratten zugänglichen Stellen gelagert
- Durch übermäßiges Füttern von Haustieren bzw. Enten an Gewässern und Parkanlagen

### **Den Ratten wird Unterschlupf gegeben!**

- Durch Schäden entstandene Gebäudeöffnungen werden nicht repariert
- Kellerfenster u.ä. werden nicht vergittert
- Verwilderung von Grundstücken und Nebengebäuden
- Tierhaltung in unsauberen Stallungen und Käfigen

*Auch die Gemeinde ist bemüht, in regelmäßigen Abständen die Ortskanalisation zu prüfen und gegebenenfalls Maßnahmen zu ergreifen!*



Theresia Nagl, geb. Frühstück, Hauptstraße 99, feierte am 21. April 2025 ihren 100. Geburtstag!  
 Im Jahr 1951 ist sie von Unterrabnitz nach Wien gezogen und 1996 nach Grieselstein (Jennersdorf), wo sie seitdem bei ihrer Tochter samt Familie lebt. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Gesundheit!  
 © Foto Frühstück



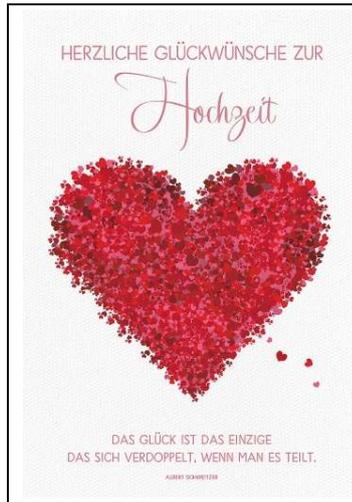
Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren der vergangenen Monate zu ihrem Festtag und wünschen auch weiterhin viel Lebensfreude und Glück sowie schöne Stunden in unserer Gemeinde, aber vor allem viel Gesundheit!



Wir freuen uns, die Neugeborenen Posch Fabio in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.



Wir erinnern uns gerne an Rauchdobler Gertrude, Winkler Walter, Brandl Kurt, welche in den letzten Monaten von uns gegangen sind.



**GR Vukovich Herbert & Jessica Lee**

**Thurner Josef & Bianca Sandra**

## Klimadashboard Unterrabnitz-Schwendgraben

Die Aufzeichnungen der nächstgelegenen Wetterstation in Bernstein zeigen, wie sich die Temperaturen in der Region in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt haben. Die Daten beinhalten vollständigen Aufzeichnungen seit 1960. Sie liegt nicht zwingend im Gemeindegebiet, erlaubt aber eine Einschätzung der regionalen Entwicklung.

Zuletzt wurde vor 2 Tagen am 6. Juli mit 30,3°C ein Hitzetag gemessen, es war der 6. dieses Jahr.

Wähle ein Jahr und einen Referenzzeitraum:  vs.

<b>Sommertage</b> mindestens 25°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>8 Sommertage bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>30 Sommertage in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>	<b>Hitzetage</b> mindestens 30°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>0 Hitzetage bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>6 Hitzetage in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>	<b>Wüstentage</b> mindestens 35°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>0 Wüstentage bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>0 Wüstentage in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>
<b>Tropennächte</b> nicht kühler als 20°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>0 Tropennächte bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>2 Tropennächte in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>	<b>Frosttage</b> zwischenzeitlich unter 0°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>69 Frosttage bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>51 Frosttage in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>	<b>Eistage</b> nie über 0°C <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div>27 Eistage bis 7.7. im Schnitt 1961-1990</div> <div>14 Eistage in diesem Jahr bis 7.7.2025</div> </div>

## RICHTIG MÜLL TRENNEN – auf einen Blick! Gültig ab 1. Jänner 2025

Neu ab 2025: österreichweiter Pfand auf Einweg-Kunststoff-Getränkflaschen und Getränke Dosen (Rückgabe im Handel)



KATEGORIE	BESCHREIBUNG
Weißglas	farblose Einwegglas-Flaschen wie Marmelade- und Gurkengläser, Medikamentenfläschchen (leer), ...
Buntglas	farbige Einwegglas-Flaschen wie Marmelade- und Gurkengläser, Medikamentenfläschchen (leer), ...

**WICHTIG!** Es gehören keine Flach-, Spiegel-, Kristall- und Drahtgläser, Porzellan- und Tonwaren oder Kerzengläser zum Weiß- oder Buntglas.

**Gelber Sack**  
**Gelbe Tonne**  
 (neu ab 2025:  
**Metall- und Leichtverpackungen)**

Kunststoffflaschen (z.B. für Getränkeflaschen ohne Pfand, Körperpflege- und Reinigungsmittel), Kunststoffbecher (Joghurt- und Trinkbecher), Kunststofffolien und -säcke (Haushalts- und Verpackungsfolien sowie Haushaltssäcke, z.B. Tragtaschen), Kunststoffkanister und -eimer (sofern sie nicht zu viel Platz verbrauchen, ansonsten bitte in die Abfallsammelstelle bringen), Plastiksackerl, kunststoffbeschichtete Kartons, Getränkekarton (Milchkarton, Suppen- und Kaffeebeutel), Kunststoffdeckel und -verschüsse sowie -tuben (z.B. Zahnpasta), Jute- und Kartoffsäcke, Blister-Verpackungen (z.B. Tabletten), Obst- und Fleischtaschen (geschäumt), Styroporverpackungen (Verpackungsschips), Schaumgummi-Verpackungen, Holzkister (z.B. Obst), Tierfutterdosen, Alufolien, Aludeckel von Joghurtbechern, Kronenkorken, Konservendosen, Metallverschüsse, Aluschalen, Spraydosen (leer), ...

**WICHTIG!** Kanister aus landwirtschaftlicher Nutzung mit Gefahrensymbol (**giftig und gesundheitsgefährdend**) gelten als Problemstoffe und sind in der ASS zu entsorgen.

**Karton, Papier**

Papier, Kartonagen, Pappe, Wellpappe, Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Schulhefte, ...

**WICHTIG!** Es gehören keine Verbundmaterialien (z.B. Getränkekartons), Kunststoffumhüllungen (z.B. Katalogverpackungen) in die Altpapiertonne.

**Restmüll**

Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, Flach-, Kristall- und Spiegelglas, kaputte Haushaltsgegenstände, Spielzeug, Stoffreste, kaputte Schuhe, Gummi, Leder, Asche, Röntgenbilder, Kehrlicht, Fettpapier, Hygieneartikel, Einwegspritzen ohne Nadeln, verschmutzte Verpackungen, Halogenlampen, ...

**WICHTIG!** Es gehört kein Bauschutt in den Restmüll. Defekte Elektrogeräte gehören in die ASS.

**Eigenkompostierung oder Biotonne**

biogene Abfälle aus Küche und Garten wie z.B. Speisereste, Blumen, Teebeutel, Kaffeefilter und -sud, Obst- und Gemüseabfälle (auch Orangen- und Zitronenschalen), Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Knochen, Papiertaschentücher, Küchenpapier/-rolle, ...

Sperrmüll	Problemstoffe	Elektro-Altgeräte	Batterien	Lampen	Altholz (behandelt)
Blumenkisten, Polstermöbel, Matratzen, ...	Altfette und -öle, Lacke, Säuren, Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Einwegspritzen, ...	Fernsehergeräte, Drucker, Kühlschränke, LED-Lampen, Waschmaschinen, Föhn, ...	Lithium-Batterien, Lithium-Ionen-Akkus, Autobatterien, Gerätebatterien, ...	Energiesparlampen, Quecksilber-Dampflampen, Leuchtstoffröhren, ...	Spanplatten, Möbel (zerlegt), Parkett, lackierte und geleimte Hölzer, ...

**Abfallsammelstelle (ASS) in der Gemeinde oder Regionale Abfallsammelstelle (RAS)**